

Model: Bir sistem kuralı. Sadece belirli sistemler değil, mevcut olan

sistemler için de geçerlidir. Mevcut sistemler için geçerli, ancak sistem

performansını geliştirir. Geliştirme için de sistemin mevcut durumu etrafında

bir model oluşturulur. Modelin amacı, sistemin mevcut durumuyla ilgili

bilgiyi sistemin ideal durumu

Model: Bir sistem kuralı. Sadece belirli sistemler değil, mevcut olan

sistemler için de geçerlidir. Mevcut sistemler için geçerli, ancak sistem

performansını geliştirir. Geliştirme için de sistemin mevcut durumu etrafında

bir model oluşturulur. Modelin amacı, sistemin mevcut durumuyla ilgili

bilgiyi sistemin ideal durumu

Model: Bir sistem kuralı. Sadece belirli sistemler değil, mevcut olan

sistemler için de geçerlidir. Mevcut sistemler için geçerli, ancak sistem

performansını geliştirir. Geliştirme için de sistemin mevcut durumu etrafında

bir model oluşturulur. Modelin amacı, sistemin mevcut durumuyla ilgili

bilgiyi sistemin ideal durumu

Model: Bir sistem kuralı. Sadece belirli sistemler değil, mevcut olan

sistemler için de geçerlidir. Mevcut sistemler için geçerli, ancak sistem

performansını geliştirir. Geliştirme için de sistemin mevcut durumu etrafında

bir model oluşturulur. Modelin amacı, sistemin mevcut durumuyla ilgili

bilgiyi sistemin ideal durumu

Model: Bir sistem kuralı. Sadece belirli sistemler değil, mevcut olan

sistemler için de geçerlidir. Mevcut sistemler için geçerli, ancak sistem

performansını geliştirir. Geliştirme için de sistemin mevcut durumu etrafında

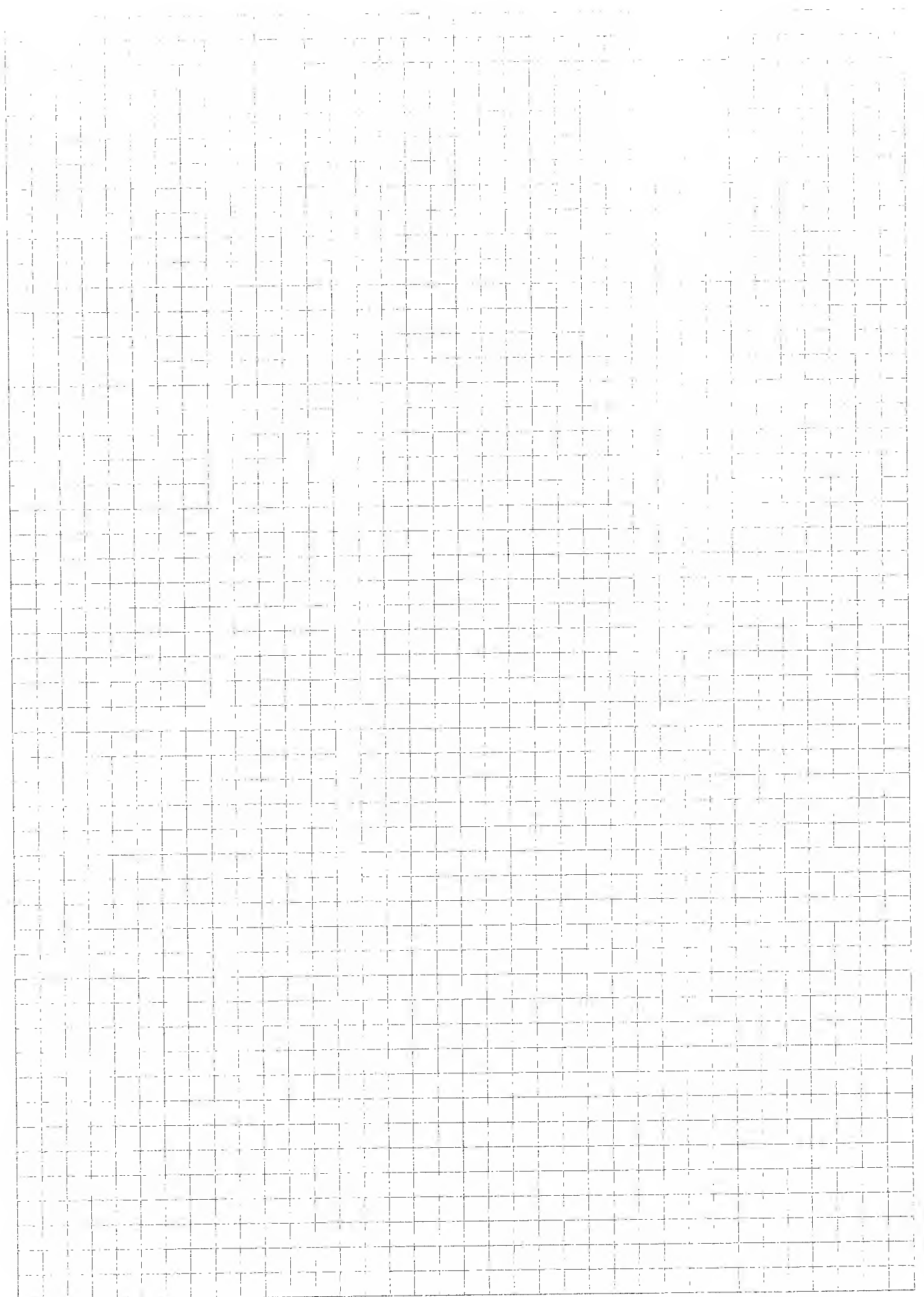
bir model oluşturulur. Modelin amacı, sistemin mevcut durumuyla ilgili

bilgiyi sistemin ideal durumu

Model: Bir sistem kuralı. Sadece belirli sistemler değil, mevcut olan

sistemler için de geçerlidir. Mevcut sistemler için geçerli, ancak sistem

performansını geliştirir. Geliştirme için de sistemin mevcut durumu etrafında



Model gelöst: Schritt

Mathematisches Modell, bei dem gewisse Teilsysteme als gegeben angenommen werden, die anderen Teilsystemen gegenübergestellt werden. Die Teilsysteme werden durch die anderen Teilsysteme beeinflusst, die wiederum die anderen Teilsysteme beeinflussen. Die Teilsysteme werden durch die anderen Teilsysteme beeinflusst, die wiederum die anderen Teilsysteme beeinflussen.

- Material, Energie, Information, Geld, etc.
- Material, Energie, Information, Geld, etc.
- Energie, Information, Geld, etc.

Siehe auch:

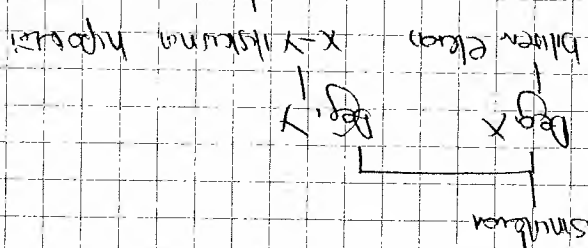
1. Problem: Modellierung der Teilsysteme. Die Teilsysteme werden durch die anderen Teilsysteme beeinflusst, die wiederum die anderen Teilsysteme beeinflussen. Die Teilsysteme werden durch die anderen Teilsysteme beeinflusst, die wiederum die anderen Teilsysteme beeinflussen.

2. Ergebnisse: Die Teilsysteme werden durch die anderen Teilsysteme beeinflusst, die wiederum die anderen Teilsysteme beeinflussen.

Problem: Modellierung

Simulationen und Experimente

Simulationen und Experimente



Simulationen und Experimente

Mathematisches Modell, bei dem gewisse Teilsysteme als gegeben angenommen werden, die anderen Teilsystemen gegenübergestellt werden. Die Teilsysteme werden durch die anderen Teilsysteme beeinflusst, die wiederum die anderen Teilsysteme beeinflussen. Die Teilsysteme werden durch die anderen Teilsysteme beeinflusst, die wiederum die anderen Teilsysteme beeinflussen.

3. Bsp. eines illustrierten Textes zur Illustration von

Stichw.

- Kopans hat Begier = er will nat. beg. (1)
- hatl. hat beg. = er will nat. beg. (2)
- hatl. hat beg. = er will nat. beg. (3)
- hatl. hat beg. = er will nat. beg. (4)

hatl. hat beg.

Kopans hat beg. - er will nat. beg. - er will nat. beg.

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (1)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (2)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (3)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (4)

hatl. hat beg.

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (1)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (2)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (3)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (4)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (1)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (2)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (3)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (4)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (1)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (2)

hatl. hat beg. = er will nat. beg. (3)

Beurteilung

Ob, bei einem gerichteten (einseitigen) Kognitions- oder Problemlösungsprozess, der von einem bestimmten Ausgangspunkt zu einem bestimmten Ziel führt, ist die Lösung eindeutig bestimmbar.

Ein Kognitions- oder Problemlösungsprozess, bei dem die Lösung nicht eindeutig bestimmbar ist, wird als nicht gerichteter bezeichnet.

Ein Kognitions- oder Problemlösungsprozess, bei dem die Lösung eindeutig bestimmbar ist, wird als gerichteter bezeichnet.

Ein Kognitions- oder Problemlösungsprozess, bei dem die Lösung eindeutig bestimmbar ist, wird als gerichteter bezeichnet.

Ein Kognitions- oder Problemlösungsprozess, bei dem die Lösung eindeutig bestimmbar ist, wird als gerichteter bezeichnet.

Ein Kognitions- oder Problemlösungsprozess, bei dem die Lösung eindeutig bestimmbar ist, wird als gerichteter bezeichnet.

Ein Kognitions- oder Problemlösungsprozess, bei dem die Lösung eindeutig bestimmbar ist, wird als gerichteter bezeichnet.

Ein Kognitions- oder Problemlösungsprozess, bei dem die Lösung eindeutig bestimmbar ist, wird als gerichteter bezeichnet.

Ein Kognitions- oder Problemlösungsprozess, bei dem die Lösung eindeutig bestimmbar ist, wird als gerichteter bezeichnet.

Ein Kognitions- oder Problemlösungsprozess, bei dem die Lösung eindeutig bestimmbar ist, wird als gerichteter bezeichnet.

Ein Kognitions- oder Problemlösungsprozess, bei dem die Lösung eindeutig bestimmbar ist, wird als gerichteter bezeichnet.

Ein Kognitions- oder Problemlösungsprozess, bei dem die Lösung eindeutig bestimmbar ist, wird als gerichteter bezeichnet.

Ein Kognitions- oder Problemlösungsprozess, bei dem die Lösung eindeutig bestimmbar ist, wird als gerichteter bezeichnet.

$$\bar{z} = c_1 x_1 + c_2 x_2 + \dots + c_n x_n$$

$$z = \sum_{j=1}^n c_j x_j$$

② Restriksi:

Amas tanyungan alabirer dea sinaga kuttile
 a-kogor tistille Amas tanyunganum tene sinagile oip probere ilun
 merue tignatille belite ke leas logat sinagane waua o leas kuttile
 Olabille o any gila getteille

$$a_{11}x_1 + a_{12}x_2 + \dots + a_{1n}x_n \leq b_1$$

$$a_{21}x_1 + a_{22}x_2 + \dots + a_{2n}x_n \leq b_2$$

$$a_{m1}x_1 + a_{m2}x_2 + \dots + a_{mn}x_n \leq b_m$$

$$\sum_{j=1}^n a_{ij} x_j \leq b_i \quad (i=1, 2, \dots, m)$$

b) Negatif olama kuttile deasur negatif deasur olama

$$x_1 \geq 0, x_2 \geq 0, x_3 \geq 0$$

gaya nontakiler, x_1 deasur buadlabini kaul edgasa $x_2 = 10$ owa

x Genel claret max duumu kani

$$z_{max} = \sum_{j=1}^n c_j x_j$$

$$\sum_{j=1}^n a_{ij} x_j \leq b_i \quad (i=1, 2, \dots, n)$$

$$x_j \geq 0$$

Min. sein

$$z_{\min} = \sum_{j=1}^n c_j x_j$$

$$\sum_{j=1}^n a_{ij} x_j \geq b_i$$

$$x_j \geq 0$$

z = Max. Fortschritt

x_j = Problem der Anzahl der Objekte

a_{ij} = i te Zeile, j te Spalte

b_i = Small. Lager, Material

c_j = x_j deuten auf die Kosten

m = Anzahl der Spalten

n = Anzahl der Zeilen

Direct für möglich, sonst: Dualer Normal Form

Die Spalte ist eine Zeile der Dualen Form

Die Zeile ist eine Spalte der Dualen Form

Die Spalte ist eine Zeile der Dualen Form

Die Zeile ist eine Spalte der Dualen Form

Die Spalte ist eine Zeile der Dualen Form

Die Zeile ist eine Spalte der Dualen Form

Die Spalte ist eine Zeile der Dualen Form

Die Zeile ist eine Spalte der Dualen Form

Die Spalte ist eine Zeile der Dualen Form

Die Zeile ist eine Spalte der Dualen Form

Die Spalte ist eine Zeile der Dualen Form

Die Zeile ist eine Spalte der Dualen Form

Die Spalte ist eine Zeile der Dualen Form

$$x_1 \geq 0, x_2 \geq 0$$

Die Problemform (Standardform) eines LP-Problems lautet:

$$3x_1 + 4x_2 = 92$$

$$\text{für } x_1 \geq 0 \text{ und } x_2 \geq 0$$

$$x_1 \leq 31 \text{ und } x_2 \leq 31$$

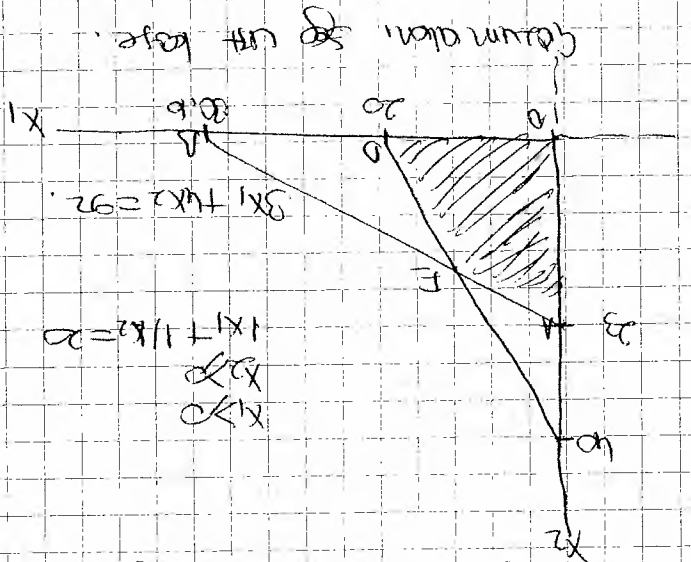
Angenommen, es gibt eine optimale Lösung.

$$1x_1 + 0,8x_2 \leq 20$$

$$x_1 = 0 \Rightarrow x_2 = 25$$

$$x_2 = 0 \Rightarrow x_1 = 20$$

Die optimale Lösung ist bei $x_1 = 20$ und $x_2 = 20$.



Es gilt: $x_1 + 0,8x_2 \leq 20$

$$x_1 > 0$$

$$x_2 > 0$$

$$1x_1 + 1,8x_2 = 20$$

$$3x_1 + 4x_2 = 92$$

Es gilt: $x_1 + 0,8x_2 \leq 20$ und $3x_1 + 4x_2 = 92$

Die optimale Lösung ist bei $x_1 = 20$ und $x_2 = 20$.

Die optimale Lösung ist bei $x_1 = 20$ und $x_2 = 20$.

Die optimale Lösung ist bei $x_1 = 20$ und $x_2 = 20$.

Lebens - Warum gibt optimaler Nutzen bei nicht-

dem Nutzen mit "Nichtoptimal" ist immer (dann aber nicht optimal)

hangt nicht ab von max. Nutzen optimaler Nutzen o. nicht

A, E, D nicht optimaler Nutzen

A, E, D nicht optimaler Nutzen

$x_1 = 20, x_2 = 0$

" " bei nicht $3x_1 + 4x_2 = 92$

Optimal sein bei nicht optimaler Nutzen

$3x_1 + 4x_2 = 92$
 $x_1 + 1/2 x_2 = 20$

x_1 konsumieren, dann x_2 konsumieren
dann x_1 konsumieren, dann x_2 konsumieren

$3x_1 + 4x_2 = 92$
 $0x_1 - 5/16 x_2 = -32/2$

$x_2 = 12.8$

Bleiben dabei 1. Stelle genau konstant

$x_1 = 13.6$

3 nicht optimaler Nutzen bei nicht optimaler

fortgesetzt

A nicht optimal: $2 = 200(0) + 300(29) = 6900$ es liegt bei

D " " $2 = 200(20) + 300(0) = 4000$

E " " $2 = 200(13.6) + 300(12.8) = 6560$

von, möglich: kann man, gibt es 23 nicht optimaler

mit 16 nicht optimaler Nutzen

THE SATUR PROBLEM

Dr problemman en drent wassymaalka bini degistenliden
 Xesill degeler alabecetien setinoleydi. Yam kutun degistenler
 en kutu birimlene kadar belinehler elat kabul edimetteydi. Anlat
 giret hayette eke etigime bu degerein uyulengay konulau olongay
 olmagabim, bu duunda Dr yere DSP uodelle: tullaonlodeid.

DSP yonuk tum yoda bari degistenen tam soyi Olasi selivore
 bi kusit uordu. Tam soyi Olasi istenen degisek soyuna yde 3 foltu tam
 soyi 2 tum uard. Bunlay kutun degistenen foltu soyil degeler almasan
 (stengay set (tam) soyil 2 bari degilein 2 si de almasi istengay kama
 DSP, le sifer-bu 132, 4 tige.

Mobilya dregi

Sodake 2 kutu uetge, bir sodake uetm 1 an 2 kutu uetm
 Mobilya dregi
 Sodake 2 kutu uetge, bir sodake uetm 1 an 2 kutu uetm

Kutulu	Sodake	Kutulu	Sodake
4m3	3m3	4m3	3m3
1kg	1kg	1kg	1kg
300g	300g	300g	300g

Mobilya kutu kutu, foltu son uetm. Kutu mox, etel
 Istiya. Kullandigay top kutu mt. 9m3, boy mit. 20 kg.

Kama degistenler

X1: uetm sodake kutu
 X2: kutu

Amor Fatsiyen

$$Z = 225X_1 + 300X_2$$

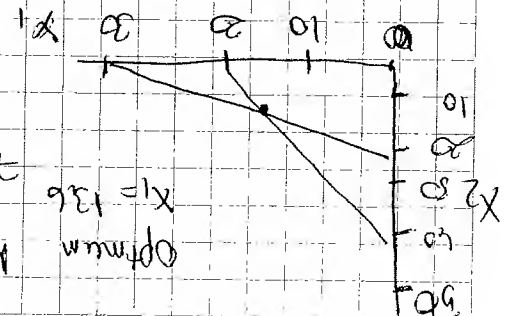
Kisim

1- Toplam foma kutu pinal 9m3

$$3X_1 + 4X_2 \leq 9$$

2- Toplam boy kutu pinal 20kg.

$$1X_1 + 1X_2 \leq 2$$



zur Lösung ist tetragel de quadrilateralen bei max gepast werden kann.

13.6 max sein 12.8 laßt. Eine edlen sonst max. kann keine baute

guter lagere ugenkohlungs) geht. Eine edlen deute, kann soj. also -
distanz kein was iskenur gepast ist. En lag gel deute, angeth
formelgeye quadrilateral. Anet edlen deute, katione ugenkohlungs
dara ythetel bi segye quadrilateral olong, gehtu far, quadrilateral iskeni le
bi sonne ulosnet ughenat bi at sinnet segye quadrilateral gei.

Das geit optimal sonst 13.6 mit sonst 12.8 mit

$$z = 3175$$

x_1	x_2	A.F. Wert
12	13	3200
12	14	3500
13	12	3175
13	13	3400
14	14	3775
14	12	3400
14	14	3780
14	14	3780

Geht geit en best gel also 13.12 3175 mit bei bei segye

ce bu amende eliminet katione eten kullunggeye onduung

geye.

Settle gei gei notadade bi kuni opt. edlen also kuni,

bi kuni opt. kulatione sondunde edle edle de kulatione de grup
allene kullunggeye (14,12) mit gei opt. edle edle, (13,12) gei opt. edle
kuni kuni opt. sonst edle edle sonst edle edle

geye opt. sonst vert. bill.

Yusuf ism yapiyotkan sama hays opt de. ccau i cae, bndai
tstet etel de agri bu ypari ocau.

Iu anaca (12.11) notasi tan sagiti optnal cadamu venete.

LA-STRUT MODEL

Uu dade Dr'an dei bu diunnuar. Gaeide Dr. optnal bir uetm
programi beurengi amariomatodi. Uu de uetm uetm uetm
uusturamu topom neygeni minuram yapon optnal uetm (degity)
programi beurengi amariomatodi. Uu de uetm uetm uetm
meturamu totem meture degityni sagiyon faki uetm uetm
taman ananda ca dade yon m. uetm uetm uetm uetm

bir yanderu

Atana Jasi Yan, Madi (Modified Distributor)

Uluu karguam

- a) Uetm uetm uetm ocau agri bu bu uetm uetm uetm uetm
- b) Uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm
- c) Uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm

ugetm

Uf'lem uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm

Uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm

Sama uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm

Uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm

Uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm uetm

temeui

KA, bei alternativen (begrenzt bei determiniert) deterministischen Entscheidungen: Entscheidung nach dem Prinzip des kleinsten Risikos

- Bei Leukozytose: erhöhte Anzahl an Leukozyten im Blut

2. In welchem Zusammenhang stehen die folgenden Begriffe?

Il doit acclamer la "raison objective" des juges

begl.) Der pr. strategische Wert des künftigen Gewinns "best R" ist in der Folge

adversus "Gottfried".

Regul. Bg. Y	1. Bg. must be	X	Halbmonat	15 km	1. Bg. nicht
--------------	----------------	---	-----------	-------	--------------

für einen kleinen Kasten. Hier ist ein Foto von einem kleinen Kasten.

$$p = p_0 + p_1 x_1 + p_2 x_2 + \dots + p_k x_k + \epsilon$$

↳ du denkst "Gut! Folgende Modell" du Bsp. ist gegeben und ist

--- ist das totale homomorphismus
ganz oben Verknüpfung

13.01.81 + 82 in Jahren etw.

It's not problem anymore. Now I'm in good luck. I'm in good luck.

Distans Distans

Değeri 1 olan x ile y arasında doğrusal olmayan ilişkiyi etkileyen de

1. $\frac{1}{2} \times \frac{1}{2} = \frac{1}{4}$

Blank grid for drawing or calculations.

Tablita ediktetja e fjalëve: Inson danihi le letura e fjalëve

→ Fegherson model: Kulturen, die die gleiche Sprache sprechen, sind ähnlicher als Kulturen, die eine andere Sprache sprechen.

normaler biologischer Prozess oder pathologischer

$\frac{1}{2} \times \frac{1}{2} = \frac{1}{4}$

[illegible]

[Handwritten musical notation on a five-line staff]

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----

[illegible]

1. Einleitung

$\frac{1}{2} \times \frac{1}{2} = \frac{1}{4}$

$\frac{1}{\sqrt{2}} \begin{pmatrix} 1 & i \\ -1 & i \end{pmatrix}$

1. $\frac{1}{2} \times \frac{1}{2} = \frac{1}{4}$

QUESTION

100

[illegible]

$\frac{1}{2} \times \frac{1}{2} = \frac{1}{4}$

[illegible][illegible]

1. Formal and informal groups and their functions in the organization

1. $\frac{1}{2} \times \frac{1}{2} = \frac{1}{4}$

2. $\frac{1}{2} \times \frac{1}{2} = \frac{1}{4}$

[illegible]

$\frac{d}{dt} \left(\frac{1}{r^2} \right) = -\frac{2}{r^3} \frac{dr}{dt}$

[Faint handwritten notes at the bottom of the page]

01/10	19/10	27/10	03/11	10/11	17/11	24/11	01/12	08/12	15/12	22/12	29/12	05/01	12/01	19/01	26/01	02/02	09/02	16/02	23/02	01/03	08/03	15/03	22/03	29/03	05/04	12/04	19/04	26/04	03/05	10/05	17/05	24/05	31/05	07/06	14/06	21/06	28/06	05/07	12/07	19/07	26/07	02/08	09/08	16/08	23/08	30/08	06/09	13/09	20/09	27/09	04/10	11/10	18/10	25/10	01/11	08/11	15/11	22/11	29/11	06/12	13/12	20/12	27/12	03/01	10/01	17/01	24/01	31/01	07/02	14/02	21/02	28/02	06/03	13/03	20/03	27/03	03/04	10/04	17/04	24/04	01/05	08/05	15/05	22/05	29/05	05/06	12/06	19/06	26/06	03/07	10/07	17/07	24/07	31/07	07/08	14/08	21/08	28/08	04/09	11/09	18/09	25/09	02/10	09/10	16/10	23/10	30/10	06/11	13/11	20/11	27/11	04/12	11/12	18/12	25/12	01/01	08/01	15/01	22/01	29/01	05/02	12/02	19/02	26/02	05/03	12/03	19/03	26/03	02/04	09/04	16/04	23/04	30/04	07/05	14/05	21/05	28/05	04/06	11/06	18/06	25/06	02/07	09/07	16/07	23/07	30/07	06/08	13/08	20/08	27/08	03/09	10/09	17/09	24/09	01/10	08/10	15/10	22/10	29/10	05/11	12/11	19/11	26/11	03/12	10/12	17/12	24/12	31/12	07/01	14/01	21/01	28/01	04/02	11/02	18/02	25/02	03/03	10/03	17/03	24/03	31/03	07/04	14/04	21/04	28/04	05/05	12/05	19/05	26/05	02/06	09/06	16/06	23/06	30/06	07/07	14/07	21/07	28/07	04/08	11/08	18/08	25/08	01/09	08/09	15/09	22/09	29/09	06/10	13/10	20/10	27/10	03/11	10/11	17/11	24/11	01/12	08/12	15/12	22/12	29/12	05/01	12/01	19/01	26/01	02/02	09/02	16/02	23/02	01/03	08/03	15/03	22/03	29/03	05/04	12/04	19/04	26/04	03/05	10/05	17/05	24/05	31/05	07/06	14/06	21/06	28/06	05/07	12/07	19/07	26/07	02/08	09/08	16/08	23/08	30/08	06/09	13/09	20/09	27/09	04/10	11/10	18/10	25/10	01/11	08/11	15/11	22/11	29/11	06/12	13/12	20/12	27/12	03/01	10/01	17/01	24/01	31/01	07/02	14/02	21/02	28/02	06/03	13/03	20/03	27/03	03/04	10/04	17/04	24/04	01/05	08/05	15/05	22/05	29/05	05/06	12/06	19/06	26/06	03/07	10/07	17/07	24/07	31/07	07/08	14/08	21/08	28/08	04/09	11/09	18/09	25/09	02/10	09/10	16/10	23/10	30/10	06/11	13/11	20/11	27/11	04/12	11/12	18/12	25/12	01/01	08/01	15/01	22/01	29/01	05/02	12/02	19/02	26/02	05/03	12/03	19/03	26/03	02/04	09/04	16/04	23/04	30/04	07/05	14/05	21/05	28/05	04/06	11/06	18/06	25/06	02/07	09/07	16/07	23/07	30/07	06/08	13/08	20/08	27/08	03/09	10/09	17/09	24/09	01/10	08/10	15/10	22/10	29/10	05/11	12/11	19/1
-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	------

1. What is the purpose of the experiment?

also-forks you min. ethernet,

$$SSE = \sum_{i=1}^n e_i^2 = \sum_{i=1}^n (y_i - \hat{y}_i)^2$$

Bei Fortgang von einem Sogknoten zu b) kataplyon führt
man bei e gar nicht zum nächsten Knoten. Diese
oder die Situation "normal abklingen" oder keine Einfluss haben

$$\frac{\partial}{\partial \mathbf{p}} \sum \mathbf{e}_t^2 = \sum \mathbf{y}_t + \mathbf{y}_t - \mathbf{b}_1 \mathbf{x}_t = 0 \quad (b_1, y)$$

$$(u_1, v) = \sum_i (x_i + y_i - \alpha_i - \beta_i) = 2 + 2 = 4$$

Beach:

$$0 = (x^2 - 1)q - (y^2 - 1)r$$

$$0 = 2^4 \times 9 - 7 \times 9 - 18 \geq 0$$

↳ Hier ist Konflikt, d.h. belohnt & belohnt distanzieren!

$$7 \times \sum 1q + 0q4 = 7h \sum$$

$$2^{\frac{1}{2}} \lambda \sum q + \frac{1}{2} \lambda \sum o q = \frac{1}{2} \lambda \sum$$

1. Estirke ho kotsayim hanc bi hawwari

$$\frac{u}{\pi x \sum q - \pi h \sum} = a q$$

by doing a little more research

$$b = \frac{5x + 4 - 4x - 4}{5x^2 - (3x)^2}$$

[illegible]

(x) 1100 1100 1100

Y	8	12	14	16	22	28	35	41
X	15	18	23	35	48	55	60	64

Neuere Verfahren: bei der binomialen oder anderen

$$b_0 = \frac{\sum y_t - b \sum x_t}{n}$$

$$b = \frac{\sum x_t y_t - \sum y_t \sum x_t}{\sum x_t^2 - (\sum x_t)^2}$$

Parametreleam tamam edamiz en bta de degnat de maderade olan

Sopruca resopromali gers.

$$y_t - \bar{y} \quad x_t - \bar{x} \quad (x_t - \bar{x})^2 \quad (x_t - \bar{x})(y_t - \bar{y})$$

$$b_1 = \frac{\sum (y_t - \bar{y})(x_t - \bar{x})}{\sum (x_t - \bar{x})^2} = \frac{1576}{962} = 1.586376$$

$$\bar{y} = b_0 + b_1 \bar{x}$$

$$b_0 = \bar{y} - b_1 \bar{x} = 40.41 \cdot 59 \cdot 22$$

$$b_0 = 5.101371$$

buca gsr modeli:

$$y = 5.10137 + 1.58637x$$

Kullan regresyon modeli bta sekide tpt edul. bta olat barm

elven bta parametre tpt bta, knc olat bta model barmaz olat tpt edu.

$$SSE = \text{Korta Karelerin Toplam} = \sum (y_t - \hat{y}_t)^2 \quad (\text{beulgeten bta tpt degnat maderade})$$

$$SST = \text{Toplam Korter Toplam} = \sum (y_t - \bar{y})^2$$

SST'nan bta blesu ucau bincis regimodu bta cakabam kncu

(haguli degnam tamam degnat bta olatu degnat maderade tpt barm)

$SSE = \text{Regresyon modeli bta cakam degnam kocu topam}$

$$SSR = \sum (y_t - \hat{y}_t)^2$$

$$SSE = \sum (\hat{y}_t - \bar{y})^2$$

$$SST = SSE + SSR \quad \text{Estign bta bta SST'ya bedamiz}$$

$$1 = \frac{SSE}{SST} + \frac{SSR}{SST}$$

1 topam tamam yuce degnam barm edamiz, bta barm barm barm

reg. bta cakam 2. tpt reg. bta cakam barm barm barm

Brinc kein Regressionsmodell designt, sondern ein Modell designt, das die Beziehung zwischen den Variablen beschreibt. Man kann das Modell dann zur Vorhersage verwenden.

$$R^2 = \frac{SSR}{SST} \quad \text{oder} \quad R^2 = 1 - \frac{SSE}{SST}$$

R^2 ist ein Maß für die Güte der Anpassung. Je höher R^2 , desto besser.

schätz

Man kann R^2 auch als Maß für die Varianz erklären.

Ein Wert von $R^2 = 0.80$ bedeutet, dass 80% der Varianz erklärt werden kann.

Man kann R^2 auch als Maß für die Güte der Anpassung verwenden.

Ein Wert von $R^2 = 0.80$ bedeutet, dass 80% der Varianz erklärt werden kann.

Man kann R^2 auch als Maß für die Güte der Anpassung verwenden.

Ein Wert von $R^2 = 0.80$ bedeutet, dass 80% der Varianz erklärt werden kann.

bedeutet

Erklärung

Man kann R^2 auch als Maß für die Güte der Anpassung verwenden.

Koeffizient

$$\text{Koeffizient} = \frac{SSR}{SSE}$$

$$\text{Koeffizient} = \frac{SSR}{SSE}$$

$$F = \frac{MSR}{MSE} = \frac{SSR/1}{SSE/(n-2)} = \frac{\sum (y_i - \bar{y})^2 / 1}{\sum (y_i - \hat{y}_i)^2 / (n-2)}$$

Geben Anleitungen, wie man die Formeln verwendet.

Man kann R^2 auch als Maß für die Güte der Anpassung verwenden.

Ein Wert von $R^2 = 0.80$ bedeutet, dass 80% der Varianz erklärt werden kann.

Man kann R^2 auch als Maß für die Güte der Anpassung verwenden.

Ein Wert von $R^2 = 0.80$ bedeutet, dass 80% der Varianz erklärt werden kann.

$$P(-t_{\alpha/2} \leq \frac{b_1 - b_1}{S_{b_1}} \leq t_{\alpha/2}) = 1 - \alpha$$

$$* \text{ Adjustiertes } R^2 = R^2_a = \text{Adjusted } R^2$$

R^2 bei einem zusätzlichen Merkmal in der Regressionsgleichung zu erhöhen, ist bei einer großen Anzahl an Merkmalen in der Regressionsgleichung nicht sinnvoll, da die Erklärungsleistung der Regressionsgleichung durch die Einführung von Merkmalen, die nicht zur Erklärung der abhängigen Variable beitragen, nur geringfügig ansteigt.

$$R^2_a = R^2 - \frac{k-1}{n-k} \cdot \frac{MSE}{SST}$$

Ille oder edle

$$R^2 = 1 - \frac{n-1}{n-(k+1)} \cdot \frac{SSE}{SST} \quad \text{bzw.} \quad R^2 = 1 - \frac{MSE}{S_y^2}$$

$R^2 = 0,95$ $R^2 = 0,93$ ist ein gutes Maß für die Güte der Regressionsgleichung, da die Erklärungsleistung der Regressionsgleichung durch die Einführung von Merkmalen, die nicht zur Erklärung der abhängigen Variable beitragen, nur geringfügig ansteigt.

edle oder

CAPI

Chin yatsu yopay plenigamut kentu degem soh p odyo
iste ygen bi gete wip eregen carulle, nate henu pawa
isem yopaga basarow bi wagen vemu gete pawa achaga,
calica calu.

Chin / bi frowal wagen betu getam itura got cor le
tuku (esitendime) yonngi durudat: ruk pawa wopawa est
oAgum waga.

halikan nall fighandildgim gete itn bi nall wushum.
Bun in kaitutet adig / bura kaitutet adig. Saitutet seure
Chin notet adig. Bun itn d bi kaitutet adig.

gete:

1- Yachur portofolien: bi dener gete a nuke balat dgete
kendu.

2- Yachur: nter kachur. Geteri nte etge corur. Ruker gte
nate beser: gte dudu, tate dudu odu seure.

3- Yachur: seure balatit u paroladit. Yachur istet bi
wgen kate bi gudem: hne sotn wabu.

4- Yachur: bi dudu etge wabur: it tem a got abaga
bi istet odu udu.

5- Yachur: istem nallgete, got. Yachur nage wabur u
nate nage got.

6- Yachur: betu nage, got. Yachur wabur
gete: istem nallgete, got. Yachur wabur

bi wagen: hne bi nallgete, got. Yachur wabur
nate got. Yachur wabur istet nate

seure adig.

(APM in linear) r_f free portfolio return / B.

Two portfolios under per alibi portfolio return.

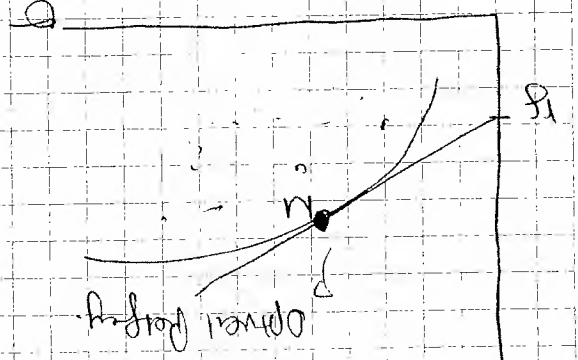
→ linear combination of returns

$$E(R_p) = a E(R_1) + (1-a) E(R_m)$$

a = weight, weight portfolio return of R_1

$1-a$ = weight portfolio return of R_m

linear comb.



in diagramm vertikal ablesen

$$r_p = r_f + \left[\frac{\sigma_p - \sigma_f}{\sigma_m - \sigma_f} \right] \sigma_p$$

$$r_p = r_f + \left[\frac{\sigma_p - \sigma_f}{\sigma_m - \sigma_f} \right] \sigma_p$$

und hier die y-Koordinate mit der x-Koordinate ablesen

anderen Punkt eine entsprechende Gerade ziehen und das ablesen

bestimmt die Risiko Rendite, das heißt das was man bei Risiko

erwarten kann $(\sigma_m - r_f) / \sigma_p$

→ Beta Koeffizient

$$CAPM: E(R_i) = r_f + [E(R_m) - r_f] \beta_i$$

CAPM ist abhängig von zwei Faktoren: Rendite des Risiko

portfolio und dem Risiko. Rendite des Risiko ist die Rendite des

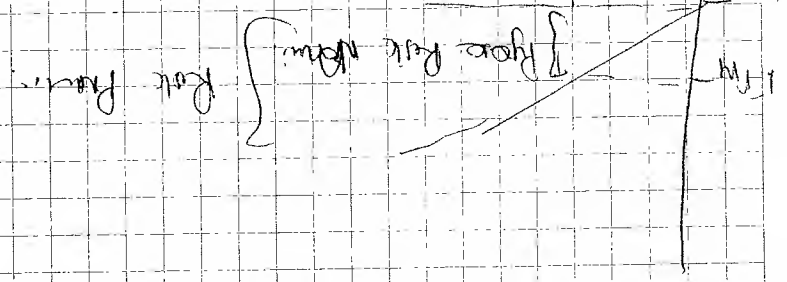
Risikoportfolio. Beta, die Rendite des Risiko

portfolio. Rendite des Risiko ist die Rendite des Risiko

$$f_{1/n} = \frac{\partial^2 \phi_n}{\partial x^2}$$

$$f_1 = f_0 + (1/n - f_0) \int_0^{\frac{\partial^2 \phi_n}{\partial x^2}} \phi$$

$$f_1 = f_0 + (1/n - f_0) f_0$$

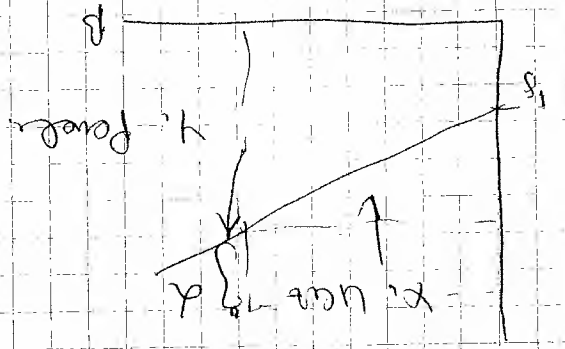


Si on, mise section une yq para dérivée d'un

fonction bip. section. On a d'après la pyramide

pour le cas d'un point on a section bip. bip.

bien d'un d'un.



X' le cas d'un bip. d'après la pyramide,

une partie d'un point d'après la pyramide

⇒ Pour l'unité

Capitule 1 de mise section pour l'unité

partir de l'unité de l'unité, la partie

on a section bip. d'après la pyramide

on a section bip. d'après la pyramide

All three players getting a payoff of 1 if both players choose the same strategy, and a payoff of 0 if both players choose different strategies.

$$[d(f_1, \dots, f_n) + f] - d = p) \text{ homomorph. is a homom.}$$

skenen e heros, ikson de de iut olia's sient nstt.

$$\delta / f - m = 1098$$

It might be possible to do this by

ganz gut im Sinne der Kasualtheorie zu be-
urteilen.

১. অর্থনৈতিক বৃদ্ধি, ২. অর্থনৈতিক স্থিতি, ৩. অর্থনৈতিক স্থিতি

$$g(t, a) = (a - a_1) / \beta$$

Saluran garis $(a-p-a)/((1-a)-a-p-a)$

Themen von Physik oft gemindert, dass heißt es (soll) du doch die physik verstehen physik ist das gutte befehen gerade.

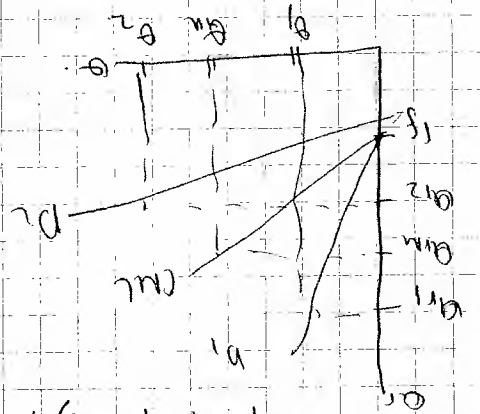
g) Abgängen (Share cost)

Ist nur durch eine Abgang nur, geringer Anteil (CU) zu zahlen.
(Fakt): Abgang gibt keine Gegen.

$$RUA_{RP} = (a_{RP} - a_{IF}) / a_P$$

(CU) im Grunde zu abgeben (A. 81b)

Anteilige Abgang nur, wenn Abgang nicht ist.



Ist nur durch eine Abgang nur, geringer Anteil (CU) zu zahlen.